

Gestaltung eines Praktikumsposters

Anstatt des klassischen und aufgrund der Verfügbarkeit von KI zunehmend sinnlosen Praktikumsberichts wirst du in Klasse 9 ein Poster zu deinem Praktikum gestalten, das du dann im Rahmen des Unterrichts vorstellst. Dein Poster soll tatsächlich auf Papier vorliegen, du kannst es aber auch digital erstellen und dann ausdrucken. Deine Erfahrungen werden so nicht nur deinen Mitschüler*innen, Eltern und Lehrkräften zugänglich sondern auch anderen Jahrgängen, die sich daran im Bezug auf ihre Praktikumswahl orientieren können.

Bitte halte dich bei der Gestaltung deines Posters an folgende Vorgaben:

1. Die Wahl deines Praktikumsplatzes

Deine Stärken, Fähigkeiten & Fertigkeiten und Erwartungen

Beschreibe, wie du auf die Idee kamst, dein Praktikum in diesem Bereich zu machen.

- Was sind deine Stärken, Fähigkeiten und Fertigkeiten?
- Warum hast du dir diesen Praktikumsplatz ausgesucht?
- Was sind deine Erwartungen an das Praktikum?

Noch planlos? Hier findest du Hilfe:

<https://www.arbeitsagentur.de/bildung/noch-planlos>

2. Vorstellung deines Praktikumsbetriebs

Sei bereit deinen Praktikumsbetrieb vorzustellen. Stelle dazu die wichtigsten Fakten in anschaulicher Form mit Bildern und Grafiken zusammen.

Orientiere dich an den folgenden Leitfragen:

- Was zeichnet deinen Betrieb aus?
(Gibt es ein Alleinstellungsmerkmal? Worauf wird in dem Betrieb Wert gelegt?)
- Welcher Branche oder welchem Wirtschaftszweig ist der Betrieb zuzuordnen?
(z.B. Automobilindustrie, Dienstleistungsbranche, Handel...)
- Um welche Rechtsform handelt es sich (e.K., GmbH, AG ...) und warum wurde diese Rechtsform gewählt? (Hilfe unten in der Box)
- Wie ist der Betrieb derzeit – auch im Vergleich zur Konkurrenz - aufgestellt (z. B. Mitarbeiterzahl, Marktposition, Zukunftsperspektiven) und wie hat er sich in den letzten Jahren entwickelt?

Keine Ahnung zu Rechtsformen von Unternehmen?

Hier sind die wichtigsten Formen zusammengefasst: <https://www.ihk.de/rhein-neckar/recht/wirtschaftsrecht/gesellschaftsrecht/unternehmensformen-rechtsformen-938792>

3.1 Vorstellung deines Berufs

Stelle einen Beruf vor, mit dem man an einem Arbeitsplatz in deinem Praktikumsbetrieb arbeiten kann. Um deine Vorstellung ansprechend zu gestalten, füge hilfreiche Bilder und Grafiken ein.

Gehe dabei aber auf folgende Fragen ein:

- Welche Voraussetzungen, Qualifikationen muss man für den Beruf erfüllen?
- Wie sieht der Ausbildungs- bzw. Studienweg (Ausbildungszeit und Verdienst, Studium bzw. mögliche Studiengänge, Möglichkeit eines dualen Studiums) aus?
- Welche Verdienst-, Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten gibt es?
- Wie sieht die derzeitige Arbeitsmarktsituation (Chancen und mögliche Probleme) aus?
- Was sind typische Tätigkeiten, die man in diesem Beruf ausübt und welche davon durftest du in deinem Praktikum ausführen?

3.2 Weitere Arbeitgeber in der Region

Mach eine Liste von weiteren Arbeitgebern in der Region (ca. 20 km Umkreis) bei denen man in dem von dir beschriebenen Beruf arbeiten kann und stelle sie kurz vor.

4. Was nimmst du mit?

Diesem Abschnitt solltest du besondere Aufmerksamkeit schenken, den hier stellst du dar, inwiefern dein Praktikum deine Einstellung zum Beruf positiv oder negativ beeinflusst hat.

1. Persönliche Highlights:

Was waren die Höhepunkte deines Praktikums? Welche Erfahrungen haben dir besonders gut gefallen und warum? Gab es spezifische Momente oder Aufgaben, die dir in Erinnerung geblieben sind?

2. Neue Erkenntnisse:

Was hast du Neues über dich selbst oder das Berufsfeld gelernt? Gab es Fähigkeiten oder Interessen, die du während des Praktikums entdeckt hast?

3. Vergleich mit Erwartungen:

Wie haben die Erfahrungen während des Praktikums deine Erwartungen erfüllt oder verändert? Gab es Überraschungen oder Entdeckungen, die deine Sichtweise beeinflusst haben?

4. Berufliche Überlegungen:

Wie beeinflussen deine Erfahrungen vom Praktikum deine Gedanken über deine berufliche Zukunft? Gibt es Berufe, die du nun stärker oder weniger in Betracht ziehst?

5. Nächste Schritte:

Welche weiteren Informationen oder Erfahrungen würdest du gerne sammeln, um deine beruflichen Interessen weiter zu erkunden?

Bewertung deines Praktikumsposters

Bitte mach dich mit den Bewertungskriterien der Vorstellung deines Praktikumsposters vertraut:

1. Inhalte deines Praktikumsposters:

Inwiefern gelingt es dir, die vier Inhaltsfelder abzudecken und die meisten der oben benannten Leitfragen zu beantworten?

Inwiefern kannst du auf eventuelle Rückfragen deiner Mitschülerinnen und Mitschüler eingehen?

Inwiefern bist du rundum zu deinem Praktikum, dem Betrieb, deinem Beruf und deiner Zukunftsperspektive informiert?

Hast du vollständige Quellenangaben gemacht? ...und vertrauenswürdige Quellen benutzt?

2. Darstellung deines Praktikumsposters:

Inwiefern ist die Darstellung der Inhalte gelungen?

Hast du dir über die Struktur der Inhalte im Vorfeld Gedanken gemacht?

Ist diese Struktur auch für die Betrachter nachvollziehbar?

Unterstützen die Grafiken und Bilder die Textbausteine deines Posters sinnvoll?

Zeigt dein Poster eine ausgewogene Mischung aus Grafiken, Texten und Bildern?

3. Präsentation deines Praktikumsposters:

Inwiefern ist die Präsentation der von dir gezeigten Inhalte gelungen?

Das zeigt sich durch:

- eine klare, deutliche und fehlerfreie Sprache
- angemessene Sprechgeschwindigkeit
- persönliche Ansprache und Augenkontakt zu deinen Mitschülerinnen und Mitschüler
- gewinnbringende Nutzung des Mediums, das heißt: Einbinden von Bildern und Grafiken, sinnvolle Überschriften bzw. Gliederungspunkte

Alle drei Aspekte gehen zu gleichen Teilen in die Note deines Praktikumsposters ein.

Die Note deines Praktikumsposters fließt zu einem Drittel in die Halbjahresnote im Fach PoWi ein.

Achtung:

Verbindliche Abgabe deines Posters ist eine Woche nach dem letzten Praktikumstag!